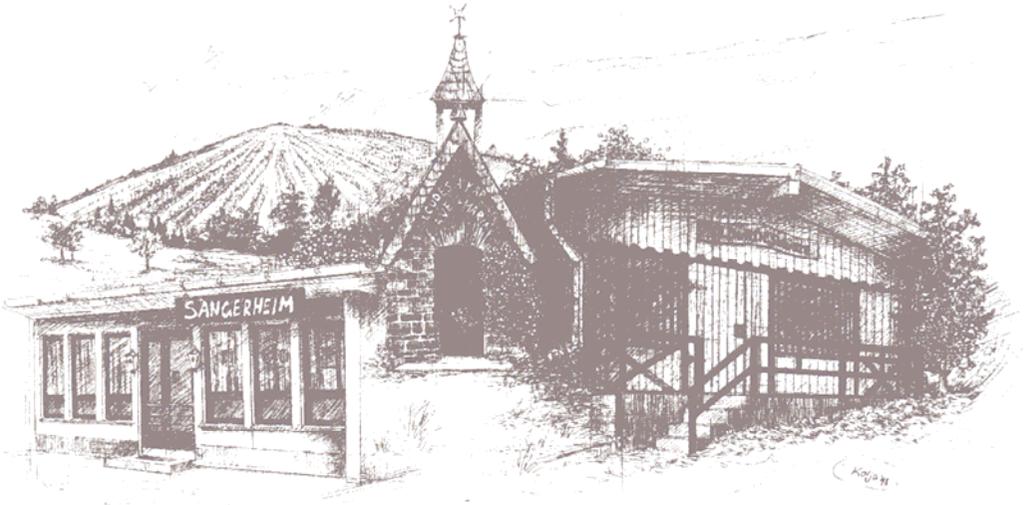




# ChorEcho



**Männerchor Bachem 1904 e.V.**

**Rückblende auf  
Ereignisse und Aktivitäten  
im Jahr 2012**

# Wir sind Heimat!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

## Brücke zwischen Wirtschaft und Kultur

Die Verbundenheit mit der Region und den Menschen, die hier leben, ist Teil unserer Philosophie.

Als heimat- und traditionsbewusstes Finanzinstitut fördern wir das Brauchtum in der Region, weil es die Menschen miteinander verbindet und unsere Region l(i)ebenswert macht.



<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Datum</b>	<b>Seite</b>
Grußwort des Vorsitzenden	2	
Grußwort des Chorleiters	3	
Erster Probenabend nach den Weihnachtsferien	06.01.	4
Ein Sänger erhält die Landesverdienstmedaille	09.02.	4
Veilchendienstagszug in Bachem	21.02.	5
Jahreshauptversammlung des MC Bachem	25.02.	6
Heilige Messe für die Verstorbenen des MC Bachem	01.03.	7
Tag der Arbeit auf dem Waldfestplatz	28.04.	8
Frühlingskonzert im Kurpark	05.05.	9
Konzertreise nach Naumburg a.d. Saale	17.-20.05.	10
Pfingstwaldfest	26.-28.05.	13
Pfingstwaldfest	26.-28.05.	14
MGV Köln Rath/Heumar zu Besuch	09.06.	16
Fest an der St. Anna Kapelle	17.06.	16
Bachemer Weinfest	16.-18.09.	19
Herbstsingen in Bengen	14.10.	20
Volkstrauertag	18.11.	20
Adventskonzert in der St. Anna Kapelle	16.12.	21
Ehrung unseres 1. Vorsitzenden	16.12.	22
Weihnachtsfeier des Männerchores	16.12.	22
Verleihung des Blauen Bandes des MC Bachem		22
Die Träger des Blauen Bandes des MC Bachem		24
Wir begrüßen neue Sänger		25
Wir freuen uns über neue inaktive Mitglieder		25
Aus dem Kreis unserer Mitglieder sind 2012 verstorben:		26
Wir werden Euch nicht vergessen!		26
Besondere Ehrentage unserer Mitglieder in 2012		26
Besondere Ehrentage unserer Mitglieder in 2012		27
Besondere Ehrentage unserer Mitglieder in 2013		28
Ausblick auf das Chorjahr 2013		29
Die aktiven Sänger des Männerchor Bachem		30
Richtspruch zur „Lourdeshütte em Bacheme Dall“		32
Der Männerchor Bachem 1904 e.V. spricht Sie an.....		35
Beitrittserklärung		36
SEPA-Lastschriftmandat (für wiederkehrende Zahlungen)		36



## Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Leserinnen und Leser des ChorEchos 2012,



der Winter ist vergangen und der Frühling steht vor der Tür. Mit jedem Tag steigt die Lust am Wandern und Feiern oder aber mit Freunden und Bekannten etwas zu unternehmen.

Der Männerchor Bachem bietet Ihnen auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, solches im Kreise seiner Sänger zu tun.

Ich lade Sie jetzt schon zu unseren Veranstaltungen wie das Pfingst-Waldfest, Konzerte und anderen Aktivitäten ein. Es wäre schön, Sie dort begrüßen zu können. Das

vergangene Jahr war für den Männerchor Bachem ein erfolgreiches, aber auch ein vielseitiges Jahr. Genannt seien die vielen Aktivitäten in unserem Heimatort Bachem oder unsere Konzertreise nach Naumburg an der Saale. Für das neue Jahr können wir jetzt schon absehen, dass es wieder viele schöne Verpflichtungen und Begegnungen netter Menschen geben wird.

An dieser Stelle habe ich einmal eine Bitte an unsere männlichen Leser. Machen Sie einfach mit und unterstützen Sie den Männerchor Bachem durch Ihre aktive Mitgliedschaft. Sprechen Sie auch Ihre Familie, Freunde und Nachbarn an und begeistern Sie sie am Gesang. Es wäre schön, wenn Sie mit einem guten Freund zur Probe kämen, um Ihre Freizeit mit Gesang und Harmonie im Männerchor Bachem zu gestalten. Denn beim Chor aus Bachem kann man die Hektik des Alltags vergessen und nach einer Auszeit durch Gesang mit neuer Energie ins Wochenende starten.

Es würde mich und die Sänger sehr freuen, Sie bei einer der nächsten Proben, immer Freitags 19:30 Uhr im Sängenheim, Neuenahrerstr. 11 in Bachem, begrüßen zu können.

Herzlichst

Ihr  
*Heinz-Rudi Dresen*

Heinz-Rudi Dresen



## **Grußwort des Chorleiters**

Liebe Sänger, liebe fördernde Mitglieder des Männerchor Bachem,

ich freue mich, dass das „Chor-Echo“ auch in diesem Jahr erscheint, ist dies doch eine willkommene Möglichkeit, jedem Interessenten unseres Chores einen unterhaltsamen und informativen Jahresrückblick zu ermöglichen.

Ein Chor darf und soll sich über seine gelungenen und erfolgreichen Auftritte freuen! Das unterstützt den gegenseitigen Zusammenhalt und vermittelt ein gutes Maß an gesundem Selbstverständnis.

Der Bachemer Männerchor ist ein unübersehbarer Kulturfaktor in der Öffentlichkeit und gestaltet aktiv und engagiert das musikalische Leben mit. Ich freue mich darüber und bin gerne dabei!



Im Jahr 2012 gab es viel zu singen!

Vom lockeren Chorbeitrag bei geselligen Anlässen über beachtliche Auftritte bei Senioren-Veranstaltungen bis zu mehreren großen Chorkonzerten ist unser Chor unermüdlich im Einsatz zur Freude seines Publikums, welches sich immer wieder gerne von gutem Gesang anstecken lässt.

Ganz besonders die Chor-Konzertreise nach Naumburg an der Saale und Umgebung wurde zum musikalischen Highlight und zum bleibenden Erlebnis für alle, die dabei waren. Solche Ereignisse sind ungemein wichtig für das Chorleben.

So bin ich zuversichtlich für die weitere Entwicklung des Chores, die wir gemeinsam in gegenseitigem Respekt und unter Wahrung der bekannten „Spielregeln“ voranbringen sollten. Neue Sänger sind uns zugewachsen, die musikalische Leistungsfähigkeit und -bereitschaft ist hoch und die Weichen sind positiv gestellt für eine froh machende, schöne Chor-Zukunft.

Packen wir's an!

Mit freundlichem Sängergruß

Ihr / Euer

Bardo Becker

Chordirektor FDB

## Erster Probenabend nach den Weihnachtsferien

06.01.



Nach den Tagen des Ausruhens kamen die Sänger zur ersten Chorprobe des neuen Jahres zusammen. Chorleiter *Bardo Becker* sowie der 1. Vorsitzende *H.-R. Dresen* begrüßten die Sänger recht herzlich. Gleichzeitig gaben Sie einen Überblick über die anstehenden Aufgaben. Bardo Becker hob dabei hervor, gemeinsam an die Erfolge des Vorjahres anknüpfen und gleichzeitig den Zusammenhalt weiter stärken zu wollen. Danach ging es

mit Schwung an die Umsetzung.

## Ein Sänger erhält die Landesverdienstmedaille

09.02.



Heute bekam unser Sangesbruder *Bernd Walther* im Haus der Kreisverwaltung aus der Hand der Staatssekretärin im Landesjustizministerium, *Beate Reich*, die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz überreicht. In einer kleinen Feierstunde wurde *Bernd* mit dieser zweithöchsten Auszeichnung unseres Bundeslandes für seine besonderen Verdienste um die Denkmalpflege geehrt. Mit einer Ansprache würdigten dies auch der Kreisbeigeordnete *Fritz Langenhorst*, der Stadtbeigeordnete *Heinz Lindlar*, die Landtagsabgeordnete *Petra Elzner* sowie unser gerade aus der



Reha zurückgekehrte Ortsvorsteher *Georg Schikowski*. Der Männerchor Bachem bildete hierbei mit Freude und Stolz den musikalischen Rahmen mit zwei Liedern und verdeutlichte damit seine Verbundenheit mit Bernd. So wurde – sehr zur Freude der Staatssekretärin – auch die Rheinland-Pfalz Hymne „Unser Land“ von Klaus Weber gesungen. Bernd ließ es sich dann auch nicht nehmen, seine Sangesfreunde im Anschluss an die nächste Probe in unser Sängerheim zu einem Fass Bier und einer kleinen Stärkung einzuladen. Insgesamt war dies für alle ein besonderer Tag.

## Veilchendienstagszug in Bachem

21.02.

Bachem um 14:11 Uhr und los ging er, der diesjährige Veilchendienstagszug wieder mit vielen Wagen und Gruppen. Wie in allen Jahren war auch diesmal ein mit viel Beifall bedachter Wagen vom Männerchor Bachem dabei. Er trug jetzt ein brandaktuelles politisches Motto, welches derzeit jeden Bürger interessiert. Weithin zu sehen war der griechische Olymp, versehen mit einem Pleitegeier und vielen Euro-Geldnoten. Erstellt wurde der Wagen wieder durch unser engagiertes Team um die Sangesbrüder *Dieter Breuer* und *Bernd Walther* und der tatkräftigen Mithilfe von *Norbert Schumacher* und *Erich Gies*. Zum Mitfahren eingeladen waren unsere Sängerfrauen und Maskottchen *Christine* und *Ingrid*. Auch wenn diesmal nicht alles ganz reibungsfrei klappte und es an Kamelle mangelte, so präsentierte sich der Männerchor wieder als fester Bestandteil des Lebens in unserem schönen Dorf Bachem.





## Jahreshauptversammlung des MC Bachem

25.02.

Ganze drei Tage nach Aschermittwoch trafen sich die aktiven Mitglieder zur turnusmäßigen Jahreshauptversammlung im Sängerheim. Der Vorsitzende *H.-R. Dreßen* dankte allen Sängern dafür, sich im zurückliegenden Jahr wieder sehr aktiv für die Belange des Chors eingesetzt haben.

Die bei der Jahreshauptversammlung anstehenden vereinsrechtlichen Regularien wie Berichte des Schriftführers und des Kassenwarts wurden umfassend erledigt und danach dem gesamten Vorstand Entlastung erteilt.

Der Chorleiter *Bardo Becker* ließ das Jahr 2011 aus seiner Sicht noch einmal kurz aufleben. Er betonte, sehr zufrieden zu sein und dass ihm die Arbeit mit dem Chor sehr viel Spaß mache. Ganz besonders betonte er die qualitativ hervorragenden Auftritte in der Öffentlichkeit. Er bedankte sich beim Chor für die tolle gemeinsame Zeit und forderte alle auf weiter aufmerksam mitzuarbeiten.

Bei den anstehenden Wahlen ergaben sich folgende Veränderungen im Vorstand:

- Willi Giepen                      3. Kassenprüfer
- Klaus Michael                    Kassenwart

Unser langjähriger Kassenwart Peter Knieps bat aus gesundheitlichen Gründen, nicht wieder gewählt zu werden. Während einer Pause stärkten sich die Sänger mit gutem Essen und einen Schluck edlen Trunkes.



Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden die **vorläufigen Termine des MCB** verlesen und in vorliegender Form verabschiedet. Besonderes Interesse war für die 2012 geplante 4-Tages-Konzertreise ab Himmelfahrt feststellbar. Die Tourplaner *Dieter Breuer* und *Bernd Walter* stimmten den Chor auf den geplanten Ablauf der Tour im Raum um Naumburg a.d. Saale ein. Die Frage nach der Finanzierung konnte noch nicht endgültig beantwortet werden.



Anlässlich der Versammlung wurden *Heinz Kulm* und *Jakob Gratz* als neuer Sänger die Vereins-Ansteck-nadel überreicht.

© Hans-Jürgen Vollrath www.ahr-foto.de

## Heilige Messe für die Verstorbenen des MC Bachem 01.03.

Die traditionelle Heilige Messe in der Bachemer St. Anna-Kirche zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder fand in diesem Jahr wieder nach der Jahreshauptversammlung statt.



Unter der Leitung von *Bar-do Becker* umrahmte der Chor die von Pastor *Peter Dörrenbacher* zelebrierte Messe mit Chorgesang und Chormitglied *Karl-Heinz Freitag* wirkte bei der Lesung und der Fürbitte mit.

## Tag der Arbeit auf dem Waldfestplatz

28.04.



18 Sänger hatten sich eingefunden, um den Waldfestplatz rund um die Lourdeshütte auf Vordermann zu bringen und die Spuren des Winters zu beseitigen. Wie jedes Jahr musste der Vorplatz von den Schlaglöchern durch manche Schubkarre Splitt befreit werden. Dach und Innenbereich unserer Hütte wurden gereinigt und auf Defekte geprüft. Natürlich nahm man sich auch wieder den Bereich in und um die Lourdeskapelle an. Nach getaner Arbeit, manchem Tropfen Schweiß aber immer mit einem Lächeln auf den Lippen hatten sich die Sänger eine Kräftigung verdient. Für das leibliche Wohl sorgte wieder unser Sangesbruder *Karl Krämer* mit einem leckeren Erbseneintopf mit Würstchen und *Kurth's Jupp* kam mit einem guten Tropfen aus seinem Weinkeller vorbei. Mit guter Laune fand sich dann noch der eine oder andere Sänger beim anschließenden Maibaumaufstellen der Bachemer Junggesellen an der Piusstraße ein und zeigte – obwohl es in diesem Jahr nicht zum Maiansingen kam – Flagge und Verbundenheit. So fand dieser Arbeitstag wieder einen geselligen Abschluss.



## Frühlingskonzert im Kurpark

05.05.

Nach der erfolgreichen Premiere im Jahr 2011 trafen sich an diesem Samstag erneut der MCB und das Bad Neuenahrer QuAHRtett zu einem gemeinsamen Frühlingskonzert in der Konzerthalle im Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler. Das diesjährige Motte lautete "Frühling an der Ahr". Unter der Gesamtleitung von Chorleiter *Bardo Becker* und der Moderation von Sänger *Karl-Heinz Freitag* boten die Mitwirkenden vor gut besuchtem Hause einen bunten Frühlingsstrauß von Melodien. Das Bad Neuenahrer QuAHRtett unter der Leitung von *Edit Koledich* eröffnete das Konzert mit Robert Stolz und "Im Prater blüh'n wieder die Bäume" und der MCB begrüßte die Zuhörer mit der Rheinland-Pfalz-Hymne "Unser Land" von Klaus Weber. Im weiteren Verlauf des Konzertes begeisterte das QuAHRtett das Publikum mit schwingvollen Melodien von Franz Lehar, Carl Zeller und Hans Zander. Der MCB brachte Werke von Johannes Müller, Alfons Burkhardt und Wilhelm Heinrichs zu Gehör. Hierzu gehörten neben dem zum Schmunzeln anregenden Lied vom "Hahn von Onkel Giacometo" auch eine Premiere für unseren Chor: "Blauer Mond".

Die Zuhörer bedankten sich zum Schluss mit einem herzlichen Applaus bei den Mitwirkenden. Wer gute Vorträge leistet, der darf sich auch ein Schlückchen gönnen. Getreu diesem MCB-Leitsatz begaben sich die Sänger mit ihren Frauen und dem QuAHRtett in das Sängerheim und verbrachten dort noch einen schönen Abend, bei dem auch noch so manches Lied gesungen wurde. Vielleicht konnte am Ende der eine oder Sänger die im Lied „Blauer Mond“ beschriebenen Visionen eines New Yorker Zechers nachvollziehen.





## Konzertreise nach Naumburg a.d. Saale

17.-20.05.

Das diesjährige Ziel der 33 Sangesbrüder war das Weinbaugebiet Saale/Unstrut um Naumburg a.d. Saale und Freyburg. Am Donnerstagmorgen mit Temperaturen um den Gefrierpunkt erklang vor Beginn der Fahrt treffend „Am kühlenden Morgen“. Sangesbruder *Uwe Höllger* versorgte die Reisenden während der Fahrt mit Informationen links und rechts der Strecke und *Karl Krämer* hielt immer genügend Proviant parat. Am frühen Nachmittag kam der Bus am Hotel „Zur alten Schmiede“ in Naumburg an. Eine Stadtführung folgte als erste Höhepunkt un-



mittelbar, dem sich ein Abend nach Lust und Laune anschloss.



Am Freitag Morgen startete der Bus zur Fahrt zum Kyffhäusergebirge über Bad Frankenhausen, wo man Deutschlands schiefsten Kirchturm und das Panoramamuseum (im Volksmund „Elefantenklo“ genannt) mit dem gewaltigen Rundbild der Schlacht am Kyffhäuser im Bauernkrieg vom 15. Mai 1525 besichtigte. Beeindruckt

von der guten Akustik der Rundhalle sang der Chor unter dem Beifall der vielen anderen Besucher das „Sancta Maria“.





Das Kyffhäuser-Denkmal mit seinem Burgensystem und dem wichtigen Kaiser-Wilhelm-Denkmal von 1896 wollte anschließend erklimmen werden. Eine solche Kraxelei macht hungrig und so wurden die reichlich angebotenen leckeren und ganz gewiss ‚echten‘ Thüringer Bratwürste zum sensationellen Preis von einem Euro (1,00 € mit Brötchen) genossen. Das Abendessen



wurde wieder gemeinsam eingenommen und anschließend die gerade stattfindenden Strassentheatertage auf den Plätzen der Altstadt von Naumburg besucht.

Am Samstag Morgen ging die Fahrt nach Freyburg an der Unstrut, bekannt durch die Sektkellerei „Rotkäppchen“ und das Wirken des alten Turnvaters Jahn, der hier den ersten öffentlichen Turnplatz baute. Auf dem Rathausplatz entdeckten wir das „Cafe Merle“, wo wir einen Kaffee oder Cappuchino nahmen und der netten Bedie-





nung anschließend ein Ständchen mit „Ei Du Mädchen vom Lande“ brachten. Danach war die Besichtigung der „Rotkäppchen-Sektkellerei“ angesagt. Die Höhepunkte des Rundgangs durch die historische Kellerei waren der Lichthof, der imposante Domkeller und die ehrwürdigen Gewölbekeller mit den hölzernen Rüttelpulten. Am größten Cuveefass Deutschlands sang der Chor spontan „Freunde sagt, was wollt Ihr trinken“. Die Akustik war ausgezeichnet und die anderen Besucher spendeten starken Beifall. Zum Abschluss gab es noch ein Gläschen Sekt. Die Kellereibesichtigung machte hungrig und so fielen wir alle in einem kleinen Gasthof an der Unstrut ein und verzehrten wieder die leckeren Thüringer Bratwürste vom Grill.

In einem Veranstaltungskalender lasen wir, dass auf dem „Freyburger Weinfrühling“ an der Winzervereinigung Freyburg der Männerchor Freyburg auftritt. Spontan entschlossen wir uns, die Besichtigung von Schloss Neuenburg sausen zu lassen und fanden uns im Festzelt ein. Erst ungläubiges Staunen, dann folgte freudige Begrüßung durch den Vorstand des Städt. Männerchores Freyburg. Im Laufe des Nachmittags kam es dann auch zu einem Auftritt unsererseits und später wurden ein paar Lieder gemeinsam unter dem Beifall der Zuhörer gesungen. Das Angebot eines Kellermeisters wurde gern angenommen, für uns eine Besichtigung des hochmodernen Kellers durchzuführen.



Am Sonntag Morgen erschien der Chor in Sängerkleidung zum Frühstück, denn es ging zum Evangelischen Gottesdienst in den Naumburger Dom St. Peter und Paul, den wir mit einigen Liedern mit gestalteten. Danach gab es noch eine Führung durch den Dom, bei der wir dann auch die berühmte Stifterfigur Uta zu Gesicht bekamen.



Einige Herren hatten es aber ganz eilig, zum Mittagessen zu kommen, so dass nur noch ein Rumpfchor zu einem spontanen Lied in der wohlklingenden Krypta anwesend war.

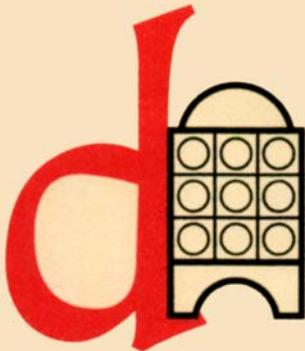


Nach dem Mittagessen folgten ein Abschiedslied und einige Dankesworte für die Belegschaft und dann hieß es „Aufsitzen“.

Die Rückfahrt von dieser wieder äußerst erlebnisreichen Tour war leider von vielen Staus geprägt, die unsere Ankunft zuhause auf 21:00 Uhr verzögerte. Die vielen Eindrücke galt es – wie das gute Essen und Trinken – in den nächsten Wochen zu verarbeiten.

# Ofenstudio **d**ünker

## Ofenbau von Meisterhand



Neustraße 2  
56651 Oberzissen  
Telefon 0 26 36 - 800 550  
Telefax 0 26 36 - 800 551



Pfingstwaldfest

26.-28.05.



Am Samstagabend startete unser traditionelles Fest mit dem jetzt schon 17. Rheinischen Sängereabend. Dieser Abend soll kein reiner Vortragsabend der anwesenden Chöre sein, sondern vielmehr der Geselligkeit und dem gegenseitigen Kennenlernen dienen. Erneut konnten wir Gastchöre der Region gewinnen: MGV Bad Bodendorf, Quartettverein Bengen, Vokalensemble Belcanto von *H.A. Jahn* und sicherlich der Höhepunkt der Bremen -Neustädter Shantychor. Für den MCB ist dieser Abend auch eine Möglichkeit, verdiente Chormitglieder zu ehren: *Richard Knieps* mit der goldenen Ehrennadel für 40 Jahre Sängerschaft, verliehen durch den Kreis-Chorverbands-Vorsitzenden *Reineri*, *Uwe Höllger* mit der vereins-eigenen silbernen Nadel für 15 Jahre Mitgliedschaft und *Franz Spiller* und *Franz-Henning Todt* für 25 Jahre Mitgliedschaft im MCB. Für 31 Jahre Vorstandsarbeit überreichte der Vorsitzende dem ausgeschiedenen Vorstandsmitglied *Peter Knieps* mit einem Dank des Bachemer Chores einen zinnernen Ehrenteller.

Der Sonntag stand wieder im Zeichen der Familien und einiger Oldtimer-Traktoren, unter ihnen ein LANZ Baujahr 1938 unseres Sangesbruders *Bernhard Unkelbach*.



Bei weiterhin strahlendem Wetter fand der Gottesdienst am Pfingstmontag bei sehr gutem Besuch vor der Lourdes-Kapelle statt. Das Jagdhornbläser-Corps Ahrtal eröffnete wieder den Frühschoppen.



## MGV Köln Rath/Heumar zu Besuch

09.06.

Nachdem der MCB im Jahr 2011 den befreundeten Männergesangsverein Sängerein Köln-Rath/Heumar anlässlich seines 145. Jubiläum besucht hatte war nun ein Gegenbesuch in Bachem angesagt. Der MCB hatte seine Lourdes-Hütte geschmückt und die Küche mit Speisen sowie den Kühlraum mit Getränken gefüllt. Unsere Gäste haben sich mit einem großen Bus angekündigt, zu groß für eine Durchfahrt durch die schmalen Bachemer Straßen. Aber die Stadt machte es möglich, die Zufahrt über die Paradieswiese zu öffnen. Und so stand einem schönen Abend nichts mehr entgegen. Von Beginn an war die Stimmung gemütlich und vertraut, eben gerade so, wie es unter Freunden ist. Die gegenseitigen Liedvorträge machten Spaß und dies nicht nur den Sängern. So stimmten unsere Frauen und die anderen Gäste gern mit ein. Großen Anklang fand eine kleine Gesangsgruppe unseres Gastchores, die sich auf lustige Vorträge spezialisiert hatte. So wurde viel gelacht und geschunkelt. Und alle waren wir uns einig: der Abend war herrlich und ging wieder viel zu schnell vorbei. So sahen es auch unsere Gäste, von denen sich mancher nicht von der Theke trennen wollte.

## Fest an der St. Anna Kapelle

17.06.

Die Pfarrei St. Pius als jüngste Pfarrgemeinde in der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler besitzt in der St. Anna Kapelle Bachem ein historisches Gotteshaus mit uralten Wurzeln. Der älteste Teil der Kapelle, die in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts deutlich erweitert wurde, geht auf das 13. Jahrhundert zurück. Schon seit längerem wird eine notwendige Innenrenovierung der Kapelle geplant. Die Maßnahme wurde mittlerweile vom Bistum Trier genehmigt und ein Zuschuss von 24.000 Euro zugesagt. Den Rest muss die Gemeinde selber aufbringen. Hierzu gab es schon großzügige Spender. So hat der Männerchor Bachem in den letzten Jahren mehrmals Benefizkonzerte durchgeführt und





den Erlös für die Kapelle gestiftet. Ein kleiner Schritt zur Erhalt der Restsumme ist das Kapellenfest, das in diesem Jahr mit Petrus' Hilfe wieder bei herrlichem Wetter stattfand. Für das leibliche Wohl war natürlich durch die Bürger und Vereine Bachems gesorgt. Und für das mentale Wohl sorgte der Männerchor mit einzelnen Liedvorträgen. So konnte auch dieses mittlerweile dritte Kapellenfest wieder mit einem guten Ergebnis abschließen.



**Heinrichs**  
Traditionelle Bäckerei  
Inhaber: Chalkidis Charalambos  
Individuelle Festtagssorten  
(Hochzeiten, Kommunion, Geburtstage, Taufen)  
Täglich große Auswahl an  
Kuchen und Backwaren



**Wershofen**  
GARTEN

Roesgenstraße 14, Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Tel. 02641 / 35270  
[www.wershofen-garten-aw.de](http://www.wershofen-garten-aw.de)  
[gaertnerei.wershofenqt-online.de](http://gaertnerei.wershofenqt-online.de)

PAYBACK



# HIRSCH APOTHEKE



an St. Laurentius Ahrweiler

Nils-Johannes Wnendt  
Marktplatz 6  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Telefon: 0 26 41 - 343 90  
Telefax: 0 26 41 - 343 13  
hirsch@ahrpotheken.de  
www.ahrpotheken.de

PAYBACK



# AHRTOR APOTHEKE



Ahrweiler



Apotheken

Linda Wnendt  
Ahrhutstraße 2  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Telefon 02641 - 90 03 27  
Telefax: 02641 - 90 03 27  
ahrtoor@apotheken.de  
www.ahrpothen.de



## Bachemer Weinfest

16.-18.09.

Dieses Jahr fehlte die Konkurrenz eines anderen Weinfestes und der Wettergott hatte auch ein Einsehen mit den neuen Veranstaltern, so dass ein reger Zulauf zum Weinfest in Bachem herrschte.

Der Männerchor holte, wie üblich, die noch amtierende Weinkönigin *Sabrina Ahrend* und ihre Weinprinzessinnen mit der Musik zu Hause ab, um sie zum Festplatz zu geleiten. Doch bevor der Zug loszog gab der MCB zu Ehren der Weinkönigin



noch einige Lieder zu Gehör. Dies ist alles seit Jahren Tradition. Dieses Jahr gab es aber auch etwas Neues. So nahmen wir auf dem Weg zum ‚Bau‘ die zukünftige Weinkönigin *Laura Hein* in unsere Reihen auf. Dies war so möglich, da sie bereits bei der Anna-Kirmes am 28.07.2012 vorgestellt wurde. Auch verzichtete der MCB dieses Jahr das erste Mal auf einen weiteren Auf-

tritt auf dem ‚Bau‘. Zu groß war in den letzten Jahren die Unruhe der vielen Gäste während der Liedvorträge. Aber wir sind uns sicher, trotzdem einen engagierten Beitrag zur Gestaltung des Festes geleistet zu haben.

Am Sonntag strömten dann die Massen in Erwartung des Lichterumzuges auf das Fest. Und dies erfolgte diesmal mit besonders großem Appetit, wie die Mannschaft in unserem Essensstand feststellen musste. Denn um 19.00 Uhr waren die Pommes ausverkauft, kurz darauf die Bratwürstchen und um 19.40 Uhr wurde der letzte Spießbraten aufgeschnitten. Den Kasserwart wird es gefreut haben.

Der Wagen für den bereits berühmten Zug der 10.000 Lichter wurde wieder von *Dieter Breuer* mit seinen Helfern *Erich Gies* und *Norbert Schumacher* gebaut. Unser 1. Vorsitzende *Heinz-Rudi Dresen* setzte ihn unter dem Motto „2000 Jahre Weinbau in Bachem“ ins rechte Licht. Er war wieder ein besonderes Highlight des Zuges und fand viel Anklang unter den Zuschauern.



## Herbstsingen in Bengen

14.10.

Zur Kaffeezeit trafen sich wieder mehrere Chöre zu einem schönen Freundschaftssingen in der Mehrzweckhalle in Bengen. Eingeladen zum traditionellen Herbstsingen hatte der Quartettverein Bengen 1957. Der Männerchor Bachem hatte sich gern auf den Weg in die Grafschaft gemacht, um unter Leitung seines Chorleiters *Bardo Becker* wieder qualitativ hochwertige Liedvorträge darzubieten. Dies gelang auch sehr gut und vor allem deshalb, da andere eingeladene Chöre ein anderes Spektrum in Sachen Liedgut und Vortragsart abdeckten. So kam unser auf deutsches Liedgut bezogener und notenfrei vorgetragener Beitrag besonders gut an. Die Veranstaltung zeigte, dass in unserem Landkreis die Bandbreite der Chöre durchaus größer geworden ist und das Interesse am Singen keinen Abbruch erfahren hat.



## Volkstrauertag

18.11.

Trotz des schlechten Wetters fanden sich der Männerchor und Vertreter der Bachemer Vereine sowie einige Bachemer Bürger zur Gedenkveranstaltung am Ehrenmal ein, um der Opfer der beiden Weltkriege und der Gewaltherrschaft des nationalsozialistischen Regimes zu gedenken. Mit zunehmendem zeitlichen Abstand vom Krieg gilt der Tag auch der Trauer und Solidarität mit den Verwundeten und Hinterbliebenen. Der Tag soll zudem eine Mahnung zur Versöhnung, zur Verständigung, zur Toleranz und zum Frieden sein. Der Ortsvorsteher und Sangesbruder *Georg Schikowski* hielt die Rede und legte einen Granz nieder. Den gewohnten musikalischen Rahmen bot der Männerchor mit zwei Liedern. Der Chor wurde in Vertretung unseres Chorleiters dirigiert von *Rolf Dieter Schmitz*. Anschließend begaben sich die Bachemer Bürger wie jedes Jahr ins Sängerkloster zum Leonardus-Frühsschoppen, um das Neueste über den Heimatort zu erfahren.



## Adventskonzert in der St. Anna Kapelle

16.12.

„Anna Kapelle platzte aus allen Nähten“ lautete die Schlagzeile über dem Foto und dem Bericht der Stadtzeitung über unser Adventskonzert. Und das stimmte. Der Zuspruch war gewaltig: die rund 200 Sitzgelegenheiten waren allesamt besetzt, einige der interessierten Zuhörer mussten stehen. Dieses gestalteten wir 32 Sänger des Männerchores Bachem mit dem Vokalensemble „belCanto“ unter Leitung von *Hans-Albert Jahn*, welches sich mit seinen 17 Sängerinnen und Sängern spontan bereit erklärte.



Präsentiert wurden äußerst anspruchsvolle und besinnliche Lieder. Weihnachts- und Winterlieder mit zumeist leisen Tönen standen dabei eindeutig im Vordergrund. *Karl-Heinz Freitag* führte die Besucher durch das musikalische Programm. Zudem sorgte die dreiköpfige Mundharmonikagruppe des Männerchores, bestehend aus *Peter Knieps*, *Volker Wiens* und *Willi Giepen*, für Abwechslung.

Am Ende des Konzerts wurde für die Renovierung der St. Anna Kapelle gesammelt. Unterm Strich kam wieder eine stattliche Summe als Spende zusammen.



## Ehrung unseres 1. Vorsitzenden

16.12.

Am Ende des Adventkonzertes in der Bachemer St. Anna Kapelle rief der Moderator *Karl-Heinz Freitag* zur Überraschung aller den Vorsitzenden des Kreischorverbandes Ahrweiler, den Sangesbruder *Norbert Reineri*, zu sich ans Mikrofon. *Reineri* nahm nun die Ehrung des verdienten Sangesbruders *Heinz-Rudi Dresen* vor und verlas die Ehrenurkunde des Deutschen Sängerbundes für 25 Jahre Vorstandsarbeit im Chorwesen. Die Überraschung war geglückt. Herzlichen Glückwunsch Heinz-Rudi.

## Weihnachtsfeier des Männerchores

16.12.

Im Anschluss an das Adventskonzert fand im Sängenheim eine Weihnachtsfeier für die Sänger und deren Angehörigen statt. Dazu eingeladen wurden auch die Mitgestalter des eben beendeten Konzertes. Unser Sangesbruder *Karl Krämer* hat wieder alles gegeben, um uns mit Kartoffelsalat und Schnitzel zu versorgen. Auch unser ‚Manni‘ stand hinter der Theke parat. Von dem Erfolg der Veranstaltung noch be-seelt wurden spontan weitere Lieder gesungen. Auch trat noch einmal unsere Mundharmonika-Gruppe auf und sorgte erneut für gute Stimmung. Insgesamt eine beispielhafte Veranstaltung, mit der der Männerchor Bachem seine Intention unter-

strich, die Freude am Singen und die einem gemeinnützigen Verein auferlegte gesellschaftliche Rolle so zu vereinen, dass der eigene Zusammenhalt und die Verbindung zu anderen Chören gefördert wird. Das macht Lust auf mehr in 2013!



des Blauen Bandes des MC Bachem

Verleihung



## Männerchor Bachem 1904 e.V. ChorEcho 2012

Seite 23

Der Männerchor Bachem zeichnet mit dem Blauen Band diejenigen aus, die den Chor über lange Zeit engagiert unterstützt haben.

Im Jahr 2012 wurde das inaktive Mitglied Susanne Rönn mit dem Blauen Band ausgezeichnet. Sie hat jedes Jahr tatkräftig bei der Ausstattung des Kuchenbasars während unseres Pfingstwaldfestes mitgeholfen. Besonders ihre Waffeln waren immer deeer Renner.





## Die Träger des Blauen Bandes des MC Bachem

Name	Vorname	Verliehen
Todt	Franz-Henning	10.06.1984
Schikowski	Gerhard	18.05.1986
Wozny	Gerhard	22.05.1988
Fuhs	Hans	03.06.1990
Ruppert	Josef	† 07.06.1992
Guse	Sonja	22.05.1994
Groß	Hermann-Josef	† 26.05.1996
Weltken	Rudolf	31.05.1998
Stahl	Doris	11.06.2000
Monreal	Peter-Josef	† 19.05.2002
Grohs	Willi	30.05.2004
Dresen	Norbert	04.06.2006
Schumacher	Curt	† 11.05.2008
Unger	Karl-Heinz	23.05.2010
Rönn	Susanne	27.05.2012

**OPTIK · HÖRAKUSTIK**  
**RZYCHON**

Niederhutstraße 59  
53474 Ahrweiler  
Tel. 0 26 41 / 44 07  
Fax 0 26 41 / 3 60 45  
[www.siehst-du-noch.de](http://www.siehst-du-noch.de)

**Wir feiern**  
**25 Jahre**  
**in Ahrweiler**



## Wir begrüßen neue Sänger

Jakob Gratz	singt bei uns seit dem 01. Januar 2012 im 1. Bass.
Klaus Istas	singt bei uns seit dem 01. Mai 2012 im 2. Bass.
Jürgen Schmitz	singt seit dem 01. Juli 2012 im 1. Bass.

## Wir freuen uns über neue inaktive Mitglieder

Ingo Jahn	ist Mitglied seit 01. Juni 2012
Dieter Kleefuß	ist Mitglied seit 01. Juni 2012
Caecilie Freitag	ist Mitglied seit 01. Oktober 2012



Johannisstraße 18      Tel. 0 26 41 / 2 43 92  
53474 Heimersheim      Fax 0 26 41 / 2 64 04



## Aus dem Kreis unserer Mitglieder sind 2012 verstorben:

**Herrmann-Josef Groß** verstarb am 28. März 2012. Er war insgesamt 47 Jahre Mitglied in unserem Verein und dabei über viele Jahre aktiver Sänger. Für seine Verdienste um den Chor wurde Herrmann-Josef Groß 1996 Träger des "Blauen Bandes". So hatte er sich mit seiner Zimmerei sehr beim Bau unserer Lourdeshütte engagiert und hier insbesondere beim Dachbau. Somit war es dann auch an ihm, den Richtspruch vorzutragen (abgedruckt auf den Seiten 35 – 37).

**Alfons Kurth** verstarb am 01. November 2012. Im Männerchor Bachem war er seit 38 Jahren Mitglied und dabei ebenfalls über viele Jahre aktiver Sänger. Er war der Bruder unseres aktiven Sängers im 2. Bass, Joseph Kurth. Aber nicht nur deshalb war Alfons Kurth immer gern bei den Festen des Chores.

## Wir werden Euch nicht vergessen!



Tag und Nacht

Mit Rat und Tat im Trauerfall

Bestattungshaus  
Palm-Hoppe

Niederhutstraße 15 • 53474 Ahrweiler  
(0 26 41) 3 42 72 • (01 71) 8 53 47 05

Erd-, Feuer-, Seebestattung • Überführungen weltweit  
Anonyme & Friedwald-Bestattung • **Bestattungsvorsorge**  
Erledigung aller Formalitäten • Eigener Trauerdruck

Zweigstellen: Heimersheim - Johannisstraße 12  
Bad Neuenahr - Sebastianstraße 48  
Grafschaft - Franz-Ellerbrock-Str. 17

E-Mail [h.p.hoppe@t-online.de](mailto:h.p.hoppe@t-online.de)  
[www.bestattungen-palm-hoppe.de](http://www.bestattungen-palm-hoppe.de)



---

## Besondere Ehrentage unserer Mitglieder in 2012

<b>70 Jahre wurde</b>	30. Januar	Renate Mieden
	13. Februar	Waldemar Kalisch
	05. Oktober	Margarete Schikowski
	04. November	Karl Krämer
<b>75 Jahre wurde</b>	11. August	Werner Frahm
	25. Oktober	Ingrid Heer
	04. Dezember	Manfred Suckow
<b>80 Jahre wurde</b>	10. Juni	Leo Litauer
	13. November	Rudolf Dresen
<b>85 Jahre wurde</b>	10. Februar	Alois Vallender
	11. Februar	Bernd Merz
	12. Juni	Edith Bauschulte
	06. November	Friedrich Wolter
<b>90 Jahre wurde</b>	12. Januar	Loni Kleefuß
Goldhochzeit	18. Mai	Ehepaar Albert Großgart
26. August	Ehepaar Willi Bünagel	
	30. August	Ehepaar Helmut Dresen
	08. September	Ehepaar Erwin Schuhmacher



## Besondere Ehrentage unserer Mitglieder in 2013

<b>70 Jahre wird</b>	09. September	Wilfried Wollersheim
	05. Oktober	Friedel Koll
<b>75 Jahre wird</b>	01. Juni	Bernd Benning
	14. April	Bernhard Jakobs
	29. Mai	Helmut Stahl
	10. Juli	Heinz Mieden
	15. Juli	Willi Giepen
	21. Juli	Heinrich Linden
	28. August	Franz-Henning Todt
	17. September	Paul Knieps
	21. Oktoberr	Helmut Dresen
<b>80 Jahre wird</b>	06. Januar	Dr. Ernst Wilhelm Biesenbach
	29. Juni	Josef Heinen
	29. September	Siegfried Seyfert
	07. Oktober	Franz Simon
	04. November	Egbert Maldener
	02. Dezember	Hans Fuhs
<b>85 Jahre wird</b>	24. Juli	Berthold Knieps
<b>Goldhochzeit:</b>	31. Januar	Ehepaar Renate und Heinz Mieden
	02. Februar	Ehepaar Hans und Gisela Fuhs
	04. Mai	Ehepaar Mar. und Matthias Jakobs
	24. Mai	Ehepaar Irmgard und Hans Lösch
	31. Mai	Ehepaar Waldemar Kalisch
	03. August	Ehepaar Simon Franz
	10. August	Ehepaar Bernhard Jakobs



## Ausblick auf das Chorjahr 2013

Monat	Datum	Uhr	Benennung
Februar	09.	14:11	Karnevalzug in Bachem
	14.	18:00	Heilige Messe für die Verstorbenen des MCB
	14.	17:00	Jahreshauptversammlung MCB im Sängerheim
März	20.	17:00	Frühlingskonzert Villa Sybilla
	23.	09:00	Tag der Arbeit auf dem Waldfestplatz
April	27.	19:30	100 Jahre Gem. Chor Liederkranz Ahrbrück
	30.	19:00	Maiansingen am Maibaum St. Piusstraße
Mai	04.	11:00	Messe Goldhochzeit Ehepaar Jakobs (Mar.+Math.)
	09.	10:00	Wanderung des MCB ab Backes
	18.	19:00	Waldfest-Rheinischer Sängereabend
	19.	11:00	Waldfest - Tag der Familie
	20.	10:00	Waldfest - Hl. Messe an der Lourdeskapelle
	24.	20:00	Goldhochzeit Ehepaar Lösch (Irmgard+Hans)
Juni	16.		Danktag für Helfer, Fahrt nach Heerelen (NL)
	22.	20:00	120 Jahre MGV Cäcilia Lantershofen
September	20.-22.	19:30	Eröffnung des 52. Weinfestes in Bachem
	22.	20:00	Weinfest Bachem Lichterzug
	29.	15:00	Konzert in Ahrtal-Residenz
Oktober	16.	19:30	Herbstkonzert MCB/FCH Bachem im Kurpark
	26.	15:00	Delegiertentag in Heimersheim
November	17.	11:00	Volkstrauertag am Ehrenmal in Bachem
Dezember	14.	18:00	Weihnachtsfeier des MCB im Sängerheim



## Die aktiven Sänger des Männerchor Bachem

<b>1. Tenor</b>		
Werner Frahm	Karl-Heinz Freitag	Günter Stahl
Heinz-Rudi Dresen	Peter Kirch	Georg Schikowski
<b>2. Tenor</b>		
Horst Böder	Mathias Jakobs	Heinz Mieden
Karl Krämer	Peter Mieden	Bernhard Unkelbach
Hans Neubert	Bernd Walther	Volker Wiens
<b>1. Bass</b>		
Heinz Ahrendt	Erich Fiedler	Jakob Gratz
Willi Giepen	Erich Gies	Klaus Jäger
Richard Knieps	Dietmar Kuhn	Klaus Michael
Gerhard Noack	Alois Vallender	Norbert Schumacher
<b>2. Bass</b>		
Dieter Breuer	Dr. Enzo Fantini	Manfred Suckow
Paul Knieps	Peter Knieps	Uwe Höllger
Heinz Kulm	Siegfried Seyfert	Josef Kurth
Wolfgang Tilscher		



Das Haus für den Weinliebhaber.

# Getränkevertrieb JOSEF HEINEN GmbH

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Königstraße 21

Tel. 0 26 41/3 47 44, Fax 0 26 41/5 47 4



# RUDOLPHI

WIR HABEN DIE FRISCHE



## Hier finden Sie uns:

**IM BRÜCKENCENTER**  
Goethestr. 7 | 53424 Remagen  
Tel. 0 26 42 - 90 60 80

Mo-Sa 8.00 - 21.00 Uhr

**AM YACHTHAFEN**  
Hauptstr. 133 | 53424 Oberwinter  
Tel. 0 22 28 - 91 14 19

Mo-Fr 8.30 - 21.00 Uhr | Sa 8.00 - 21.00 Uhr

**AM SILBERBERG 2**  
Am Silberberg 2 | 53474 Ahrweiler  
Tel. 0 26 41 - 91 38 41 0

Mo-Sa 8.00 - 21.00 Uhr

[WWW.EDEKA-RUDOLPHI.DE](http://WWW.EDEKA-RUDOLPHI.DE)



## Richtspruch zur „Lourdeshütte em Bacheme Dall“

(1995, von Herrmann-Josef Groß, Dachdeckermeister aus Bachem)

He em „Bacheme Dall“ entstand en „Hött“, erbaut von jeübter Hand. Sie grüßet weit en de Dall hinein on wer se seiht, der wird sich freun.

En „Hött“, vom „Bacheme Männe Chor“ ersonnen hätt he vor Jahren Jestalt on Form anjennommen. He stich doch sehr vill Arbeit dreun. Soll das alles für die Katz jewesse seun?

Mir hann vill Jeld he investiert. Doch ohne Jenehmigung jebaut, dett wär wohl verkiert. Da waren Neider, et joov och vill Knatsch. Doch im Vorstand daach me och darüwwer nach.

Der Chor fand trotzdem keine Ruh. Ja, wi drückte denn nun wirklich dieser Schuh. Man dachte hin, man dachte her, wer wohl der richtige Partner wär.

Man meldet bei der Stadt sich an und fand auch gleich den richtgen Mann. Nach langen Verhandlungen jing alles klar, Zeichnung, Statik und Jenehmigungen waren schnellstens da.

Die Stadt däät ihre Obolus dozo, do war der Schorsch su richtig früh. Nach all dem Ärger mit dem Dr. Ehlen musste man die Stadt wohl als Partner akzeptieren.

Es konnte beginnen der neue Bau. Jaa, brauchen wir jetzt auch eine Toilettenfrau?? Nä, nä, dat machen die von der Feuerwehr, die spritzen uns die Becken leer.

De Kapelle Pitte hätt met sengem jruse Jerät de janze Bösch he ömjeplösch. Er hätt jo Plaatz jenoch jehatt, zwischen all der Bäum. Aff on zo hätt er och noch en paar Ässje besäumt.

On oos Rentne oh je, die senn noch alle fit. Die erbeite bei diesem „Projekt“ noch alle mit. De Dreese Hänns hätt sech extra Urlaub jeholt von seiner Frau. Hätt hoch jejubelt der janze Rohbau.

Hätt seng Handlange emme anjedrewwe, denne es kaum Zeit für en Kaffeepaus jebliewe. On Mettachs hann se he emme üwwernach en Stöndche Paus war bei dem Stress op de Bank äwwer och aanjebrach.

Datt Daach hann mir och neu erstellt. Nur einmol hann ech he laut jebellt. Die Rentner-Band, ja die hatte hier jefuscht darauf ein Bier und einen Tusch.

En Vorwurf, nä, an keinen Mann. Wofür hann mir wohl en Statik dann et wurd jändert, ohne Knurren. Dann jing et weiter, ohne Murren. Datt Daach es jetzt och winterfest. Em Frühjahr kütt dann wohl der Ress. Ob der Chor bes Pengste alles



schafft?? Ech jlaww, bes dohin läuf nich vill Wasse de Bacheme Baach eraff.

Samstags Mettachs würd en den Schull jekoch. Dofür hätt de Stoohle Mechel jesorch. „Menü a la Cart“, dofür ess er jo bekannt. Dat määt der doch alles met de lenke Hand.

Drum feiert der Männerchor Richtfess höck. Ennjelade sen enne Haufe Löck. Oose neue Bürgermeiste Edmund Floh, es de Stiebers Ulli och at do? Die Prominenz steht auch parat, die Presse war auch schnellstens da. Ich jrüße Euch alle, Ihr lieben Leut. Seht enns, wie de Schorsch sech freut.

Schikowskis Schorsch, der große Boss, der meint, er hätt att vill jewoss, watt alles auf ihm zu wohl kam. Ja, er stand bei manchem Sponsor stramm.

Et koss vill Jeld, der große Bau, det moot er besorge on er war schlaue. Em Kötte, da es er doch e janz jruss Ass, da wird sogar de Bürgermeiste Edmund blass.

Ob Edmund Flohe oder Rudi Weltgen, et jeht doch alles nur öm et Jeltgen. Die Arbeit maache doch die Sänger, die schwere, und dabei moos me och att enns en paar schöne Lieder sänge.

Me moos nur hann de richtige Mann, der Jeld on Material besorje kann. De Schorsch stonden de Löck do, on et Material looch parat.

Lewer Edmund, sei net kleinlich met de Spende. Scheck kein Jeld nie no Berlin ohne Ende. Denk an die Vereine he an Stadtjebiet. Du siehst doch wie sich der Männerchor Baachem he bemüht.

Er määt et doch net nur für sich. On Du verlierst dabei och net Dein Jesicht. Doon met dengen ganze Stadtrat noch enns dorüwwer Kalle. Ja, wir schaffen doch he für alle, eine schöne neue Freizeithalle.

De Bacheme Chor hätt emme vill für die Alljemeinheit jedoon. Datt darf ech he on dieser Stell wohl och enns soon. Er ess emme bereit, es emme für alle do, ejal wo et es, ejal wo et wor.

Der Schorsch, ihm fehlte noch Jeld für et Dach. Er jrübelte nachts darüber nach, am anderen Morjen fuhr er schnell zu Jroßgarts Heinrich. On der zeigte sech dann och net kleinlich. Sogar die Kassen waren fair und gaben auch ne Spende her.

Wie wir den Schorsch wohl alle kennen deht der für diesen Bau hinter jeder Mark herrennen. Ich weiß, der Schorsch dat net jern hört, wenn man ihn he su off hufiert. Auch ihm sei einmal Dank jesagt, so manche Nacht war er ohne Schlaf.

De Herr Landrat es do, met oosen Jüngsten Polier. Der hätt metjewirk bes samstags



# Männerchor Bachem 1904 e.V. ChorEcho 2012

Seite 34

öm vier. Oder leit der daheim schon opp de Matratz on zällt et Drengjeld watt er kräge hat.

Ech kann net üwwer alles schreiwe on möch och bestemt bei de Wahrheit bleiwe. Unser Herrjott möge diese Hütte bewahren vor Sorgen und nöten, vor allem Jefahren.

Diese Hütte soll einen schönen Namen erhalten, der Männerchor Bachem wird sie verwalten. „Lourdes Hütte“ wird sie genannt. De Schorsch hält äwwer och üwweer alles seng Hand.

So sollte dann auch in den kommenden Jahren ein jeder mit dieser Hütte so verfahren, wie er mit seinem Eigentum verfährt, indem er es bewahrt, erhält und auch pflegt.

All denen Dank für ihre Spende onn ech künn langsam och zum Ende. Besonders die Rentner möchte ich nochmal erwähnen. Von wegen „auf die faule Haut“ legen. Nä, auf die kann man noch zählen.

Dem janzen Chor ein großes Lob, datt sagen ech Euch zum Richtfest höck.

Euer Jupp

Prost!!



**Stadtzeitung**  
Bad Neuenahr-Ahrweiler

*die les ich*



**Verlag+Druck Linus Wittich KG**  
Wilhelmstraße 12a  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Telefon 0 26 41/97 07-0  
Fax 0 26 41/97 07-27



## Der Männerchor Bachem 1904 e.V. spricht Sie an.....

Haben Sie auch manchmal den Wunsch, an einer aktiven Vereinsgemeinschaft teilzuhaben und dabei zusätzlich anderen Menschen eine Freude zu machen?

Seit mehr als 100 Jahren widmet sich der Männerchor Bachem der Pflege des weltlichen und sakralen Chorgesangs. Mit dem eigenen Sängerkloster und der großen Veranstaltungshütte entwickeln die Sänger ein sehr engagiertes Chorleben und ein frohes und begeisterungsfähiges Miteinander. Dies zeigt sich in den vielen auch in der Öffentlichkeit stark beachteten Auftritten.

Der Männerchor Bachem würde sich sehr freuen, wenn Sie uns, lieber Leser, gerne auch gemeinsam mit einem Freund oder Bekannten, bei einer unserer Proben im Sängerkloster besuchen würden. Wir treffen uns Freitags um 19:30 in der Neuenahrer Straße 11 (hinter der alten Schule Bachem).

Wenn Sie meinen, selbst nicht mitsingen zu können, freuen wir uns selbstverständlich auch über jedes neue Fördermitglied.

Sprechen Sie uns gerne an:

Heinz-Rudi Dresen ☎ 02641-90 24 37

[www.mc-bachem1904.de](http://www.mc-bachem1904.de)





**Unser Beitrag zum Ehrenamt.  
Gut für die Menschen im Kreis Ahrweiler.**

 **Kreissparkasse  
Ahrweiler**

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer setzen sich in vielen Vereinen und Institutionen für das gesellschaftliche Leben vor Ort ein. Unser Mitarbeiter Thomas Schooss engagiert sich als Trainer der B-Jugend bei der SG Bachem / Walporzheim. Als Sparkasse sind wir ein Teil des gesellschaftlichen Lebens in unserer Region und fördern das Ehrenamt auf unterschiedlichsten Ebenen.